

Sächsische Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halle a. S., Donnerstag 10. Dezember 1896.

Beitrag: 2 Pfennig, Halle a. S., Gr. Poststr. 10.

Das Zusammentreten der landwirtschaftlichen Kreisvertretungen in dem Gebiete der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen.

Entsprechend den Bestimmungen des Gesetzes und der Geschäftsordnung ist seitens der Landwirtschaftskammer eine einheitliche Organisation der landwirtschaftlichen Vereine in unserer Provinz...

diesen Korporationen ausdrücklich die Aufgabe gestellt, bei der Organisation der landlichen Kredit-Vereinsvereine mitzuwirken. Auch hierbei liegt es scheinbar der Kammer daran, sich genau über die Verhältnisse in den einzelnen Theilen der Provinz zu orientieren...

Deutsches Reich. * Es ist aufgefassen, daß der Polizeipräsident v. Mühlheim dem Antrag von Taubitz unterlagte, den Namen des Gemeindeführers zu nennen, der ihm eine hübsche Korrespondenz der Sächsischen Zeitung als Verfasser des Artikels 'Fingelhühnerpolizei' angegeben hatte.

Abonnements-Einladung.

Bestellungen für den Monat Dezember nehmen unmittelbar Vorbestellungen zum Preis von 2 Pf. - entgegen (Postnummer 1288).

Bürgerlichen Gesetzbuch.

Vom Weihnachtsbüchermarkte.

III. Von Verlage von Wilhelm Hoffmann, Dresden, erschien kürzlich Wilhelm's Buchsitz Friedrichsruh. Dieses Buch, Groß-Oktav mit Prachtband, enthält 15 der schönsten...

6 Illustrationsbeilagen, eine Karte und zahlreiche Abbildungen in Text bilden, wofür ein - Den gleichen hohen Empfang wird der in demselben Verlage erschienene Al. Van der Crabbe's...

spielt, ist das letzte Jahrbuch des dreißigjährigen Krieges und die Regierung des Herzogs Ernst des Frommen. Von dem bayerischen Könige Ludwig I. dem Ersten...

Die Eröffnung meiner Weihnachts-Ausstellung

beehe ich mich ergebenst anzuzeigen.

Die Reichhaltigkeit meiner Ausstellung dürfte wohl allen und jeden Ansprüchen, welche an ein grosses und feines Conditrio-Geschäft gestellt werden können, genügen, und will ich nur neben Chocoladen, Cacao's, Thee's, echt engl. u. deutschen Biscuits u. Cakes, f. Confituren u. Bonbons aller Art noch besonders meine

Christbaum-Confecte u. Christbaum-Attrapen,

Lübecker Torten, Lübecker Herzen, Dresdener Victoria-Torten, Marzipane
in allen nur möglichen Formen.

Attrapen u. Bonbonnièren in Bronze, Porzellan u. Seide.

Deutsche und franz. Liqueure, Arac, Cognac, Rum und Punsch-Essenzen.

Knallbonbons in den elegantesten Ausführungen, Candirte Früchte u. Präsent-Körbchens

empfehlen

Hochachtungsvoll

A. Krantz Nachf., Gr. Steinstrasse 11.

KARL ROSE
Musikalien- und Instrumenten-Handlung
Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20.

Stadt-Theater
Direktion: Hans Julius Nahn.
Freitag, den 11. Dezember 1896:
8.3. Vorstellung. 63. Abonnements-
Vorstellung. **Arde Man.**
Neu einstudiert.
Mit völlig neuer, glänzender Ausstattung
an Dekorationen, Kostümen, Musikinstrumenten,
elektrischen Lichteffekten.
Zum ersten Male:
Aschenbrödel,
oder: **Der gläserne Pantoffel.**
Weihnachtsfabel mit Gesang und Tanz
in 6 Bildern (Aufsätzen) nach dem gleich-
namigen Märchen bearbeitet von G. H.
Görner. Musik von Siegmund.
Ballet-Arrangements von Elena Madina.
In Szene geleitet vom Direktor:
Hans Julius Nahn.
Dirigirt:
Kapellmeister **Carl Wöhe.**
Besetzung:
Erstes Paar: **Aischenbrödel,**
Caculorum **Nich. Grünberg,**
Sabilla, seine zweite Ge-
mahlin, vov. Gräfin
von Anteklanter-
schmutterbaufen **Fr. Carlsen.**
Aunigunde (ihre Tochter) **Gonst. Grobe.**
Seratine (erster Ehe) **S. Normann.**
Mola, genannt Aischen-
brödel, des Baron's
Tochter erster Ehe **J. Hilm.**
Hofmarschall **Orestenitz A. Rogner.**
Ein Diener **H. D. Datswa.**
Eine Magd **Fr. W. W. W. W.**
Zweites Paar: **Wei der Rathe,**
Frei Walburgis **Ell. Scholz.**
Erster Diener **H. D. Datswa.**
Aischenbrödel **Hennig Hilm.**
Ein Bedienter **W. W. W. W.**
Ein Kutscher **W. W. W. W.**
Ein Koffer **W. W. W. W.**
Walburgis Weibsworte. Tänzerinnen.
Drittes Paar: **Aischenbrödel bei Hofe.**
Möling **Anton.**
Prinz Wunderhoh **Geop. Kramer.**
Mittler Butterhahn **Hudolf Jabn.**
Hofmarschall **Alfred Rogner.**
Stallmeister **W. W. W. W.**
Sabilla **Frans. Carlsen.**
Aunigunde **Gonst. Grobe.**
Seratine **Helene Normann.**
Aischenbrödel **Hennig Hilm.**
Sofja **Käthe Grilsh.**
Graf E. itzhob **Emil Wönn.**
Herr von Semablin **Marz. Müller.**
Herr von Todter **Tom. Jung.**
Gräfin Astenhag **Eoni Jung.**
Helene, ihre Tochter **Mola Friske.**
Baron Gännelein **W. W. W. W.**
Salin, dessen Tochter **Marz. Lemu.**
Baronin Nosenhof **H. Hartmann.**

Mariete Zwiebsduft **A. Obermaier.**
Herrmine, dessen Tochter **Emma Dietling.**
Gräfin, Barone, Gedeelte mit Frauen
und Töchtern
Diener, Tänzer und Tänzerinnen.
Viertes Paar: **Ein Ball in der Küche.**
Der Baron **Nich. Grünberg.**
Sabilla **Frans. Carlsen.**
Aunigunde **Helene Normann.**
Seratine **Hennig Hilm.**
Aischenbrödel **Jenny Hilm.**
Sofja **Käthe Grilsh.**
Walburgis **Ell. Scholz.**
Szenenänderungen.
Scene: Die große Küche des Baron's.
Fünftes Paar: **Der gläserne Pantoffel.**
König Raladu **Gonst. Grobe.**
Prinz Wunderhoh **Geop. Kramer.**
Mittler **Hud. Jabn.**
Hofmarschall **Alfr. Rogner.**
Stallmeister **W. W. W. W.**
Baron **Nich. Grünberg.**
Sabilla **Frans. Carlsen.**
Aunigunde **Gonst. Grobe.**
Seratine **Helene Normann.**
Aischenbrödel **Jenny Hilm.**
Sofja **Käthe Grilsh.**
Walburgis **Ell. Scholz.**
Szenenänderungen.
Der ganze Hofstaat. Tänzerinnen.
Sechstes Paar: **Die Pantoffelprobe.**
König Raladu **Gonst. Grobe.**
Prinz Wunderhoh **Geop. Kramer.**
Mittler **Hud. Jabn.**
Hofmarschall **Alfr. Rogner.**
Stallmeister **W. W. W. W.**
Baron **Nich. Grünberg.**
Aunigunde **Gonst. Grobe.**
Seratine **Helene Normann.**
Aischenbrödel **Jenny Hilm.**
Sofja **Käthe Grilsh.**
Walburgis **Ell. Scholz.**
Szenenänderungen.
Der ganze Hofstaat. Tänzerinnen.
Guten u. f. w.

Thalia-Theater.
Geitstrasse 42/43. [3855]
Freitag:
Goldprünge.
Schwanz in 3 Akten von Kraas und
Strickberger.
Eine volkommene Frau
Lustspiel in 1 Akt von Carl Götts.
Sonabend:
Abends 8 Uhr.
Goldmarie und Pechmarie.
Gr. Weihnachts-märchen mit Gesang u. Tanz
von Marie Günther.

Brennlicher Beamtenverein.
Freitag, den 11. Dezember d. J. Abends 8 Uhr in großen Saale
der „Kaisersäle“
Geselliger Abend.
Ersöffnung 7 1/2 Uhr.
Eintritt nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte den ordentlichen und außer-
ordentlichen Mitgliedern und deren Familienangehörigen gestattet.
Gäste dürfen des beschränkten Raumes wegen nicht eingeführt werden. [3954]
Der Vorstand.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Siefert.
Gänzlich neuer Spielplan!
Herr **Iwan Tschernoff** mit seiner
Route abgerichterter **Wunder-Gunde.**
(Sensationsstück) — Die **Chiesi-Tanze.**
Fantomien — Gesellschaft. — Die
Trevally's Gilt-Parterre-Gymnastik.
— **Senorita Cambella.** Ver wandlungs-
Fantasie-Equilibristin. — Die beiden
Fredy's, multitalente. Fantasten. —
Frä. **Alma Bergensson**, schwedisch-
deutsche **Vieler-Zängerin.** — Herr
Albert Böhme, Original-Gefangs-
Humorist. — **Thacessolt.**
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Weihnachts-Ausstellung



Spec. H. Raschlein'suppen und selbstgebackene
feine Wippen, Apfelmuffins, Käse, Schokolade,
Süßwaren zu kaufen gefällig, zu festlichen
Besuchen u. kleinen Besuchen. Möbel,
Küchengeräthe, Porzellan, Eisen, Kunstleder,
Kleider, Seiden, Halbwollen, Gabel, Messer,
Kammet, Nadeln, etc. mag. Holz, Glas,
etc. u. Schenke u. feine. Schenke u.
getrocknet in großer Auswahl.

Neu! Neu!
Deutsches Seethaus.
Inh. Rob. Boler,
Gr. Ulrichstrasse 40.
Empfehlen seine
anerkannt gute Küche
sowie **Weine** von nur sehr guten
Firmen. Ausserdem **Diners,**
Soupers à la carte zu jeder
Zeit.
Mittagstisch im Abonnement,
Suppe, 2 Gänge, Dessert 1 Mk.
Täglich frische [3457]
Pa. Holländer Austern.

E. Krüger Nachf. (S. Sander),
Gr. Ulrichstr. 44.

Hallesches Weinhaus zum „Rebstock“
(Alte Promenade 6, Eingang Kaulenberg)
empfiehlt täglich frisch: **Pa. Holl. Austern,**
Helgol. Hummer, alle Delikatessen
der Saison.
Vorzügl. Mittagstisch, Ged. 1.25, im Ab. 1 Mk.
Reichhaltige Früh- u. Abendkarte. Mässige Preise.
Gar. reine Weine, a. d. Hause bedeut. ermässigte Preise.
3742) Hochachtung
Ad. Hänel.

Täglich frisch
Ia. Hamburger Gänse und Enten,
Steyr. Poulets, Junge Perlhühner, franz. Poularden,
feiste Fasanehühner und -Hennen 2,75, 4,00 Mk.
Franz. Wachteln, Haselhühner.
Frische franz. Gemüse und Salate.
Ia. Holländ. Austern, Helgol. Hummer.
Frische Frankfurter und Frankfurter.
A. Astrachan- u. Ural Caviar, Fettflösser, Backhachs,
geräuch. Eibale, Kiehl-Sprotten und Bäcklinge.
Ia. Gemüse- und Früchte-Conserven.
Grahambrod, Gervais-Käse, Pumpernickel.
Engl. Sellery, Apfelsinen, Mandarinen
empfehlen
Tottel & Broskowski,
Gr. Ulrichstrasse 28. — Fernsprecher 193.

Seiden-Stoffe schwarz, weiss und farbig, in grosser
Qualitäten- und Muster-Auswahl
bei billiger Preisstellung
Täglich Eingang von Neuheiten.
= Costume-Sammelte. =

Bruno Freytag
Leipziger Strasse 100.

Weisse Seidenstoffe für Brautkleider in neuen, grossen Sortimenten in allen Preislagen.
Muster-Sendungen nach auswärts bereitwilligst franco!

Freik. lebend, pro Hhd. 1.10-1.30 Mt. ...

Jagd und Sport.

3 Hals der Altmart, 9. Dezember. (Sagdeulitate) ...

Unterleben, 9. Dezember. Bei den vom König. Domänenpächter ...

Gerichtszeitung.

- Thorn, 8. Dezember. Das Schmutzgericht verurtheilt den Arbeiter Friedrich Gottfried Schöndt ...

Wladislaw, 9. Dezember. Das Schmutzgericht verurtheilt in hiesiger Sitzung den schon seit verstorbenen Arbeiter August Reichel zu ...

Bermischtes.

Eine seltsame Sabotagevertheilung der neue japanische Minister des Äußeren Graf Okuma ...

Ein schwedischer Högskola erregte sich im Schwedischen Anstalt (Polizei) ...

Letzte Dracht- und Fernsprechnachrichten. Berlin, 10. Dez. Der Kaiser empfing Vormittags im Neuen Palais den Staatssekretär des Auswärtigen zum Vortrag.

Berlin, 10. Dezember. Dem Reichstage gingen Anträge der Sozialdemokraten zur Zulassung, darunter Anträge auf Aufhebung des § 53 betr. Konzernvernehmung ...

Berlin, 10. Dezbr. Dem A. Z. zufolge werden von zuverlässiger russischer Seite die Behauptungen, daß zwischen ...

Bremen, 10. Dezember. Die Agentur des Norddeutschen Lloyd in Coruña theilt dem Kapteiner mit, daß dort die Befriedigung herrsche, daß der nach Laplata ...

Berlin, 10. Dezbr. Die hiesige spanische Botschaft erhielt eine amtliche Depesche, in welcher die Nachricht vom Tode des ...

Paris, 10. Dezember. Einzelne Blätter behaupten, die Arzenei, sowie die industriellen Privatverträge Frankreichs seien nicht ...

Wien, 10. Dezember. Der „Popolo romano“ und die „Tribuna“ erklären die Väterdemokratie, Crispi sei vom König ...

Madrid, 10. Dezember. Gestern Abend sind drei große Raffinerien niedergebrannt.

Wien, 10. Dezbr. Heute beginnen vor dem Kriegsgericht in Barcelona die Verhandlungen gegen die beim Attentat vom 7. Juni d. J. ...

Volkswirtschaftlicher Theil.

Bermischte Nachrichten.

Wien, 10. Dezember. Der „Popolo romano“ und die „Tribuna“ erklären die Väterdemokratie, Crispi sei vom König ...

Madrid, 10. Dezember. Gestern Abend sind drei große Raffinerien niedergebrannt.

Wien, 10. Dezbr. Heute beginnen vor dem Kriegsgericht in Barcelona die Verhandlungen gegen die beim Attentat vom 7. Juni d. J. ...

Paris, 10. Dezember. Einzelne Blätter behaupten, die Arzenei, sowie die industriellen Privatverträge Frankreichs seien nicht ...

colongenen Prozeß der Schauer Aktienbank zum ...

Marktberichte.

- New-York, 9. Dezbr. 6 Uhr Abends. Waarenbericht. (Die gestrigen Notierungen sind eingeklammert beigefügt.) ...

- Chicago, 9. Dezbr. 6 Uhr Abends. Waarenbericht. (Die gestrigen Notierungen sind eingeklammert beigefügt.) ...

- London, 8. Dezbr. 4 Uhr Abends. Waarenbericht. (Die gestrigen Notierungen sind eingeklammert beigefügt.) ...

Zunderbericht.

Wladislaw, den 10. Dez. 1896. (Sig. Zunderbericht.) ...

Frauburg, den 10. Dez. Rom. 11 Uhr. (Sig. Zunderbericht.) ...

Börse von Berlin vom 10. Dezember.

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Verkehr und Auftrieb der Börse ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Wochenübersicht. Hauptauswärtige Berichte ...

Dessauer Actienbrauerei zum Feldschlösschen

in Dessau.

Actiencapital 1 300 000 Mark.

Durch notarielle Verhandlung vom 30. September 1895 wurde die Actiengesellschaft unter der Firma Dessauer Actienbrauerei zum Feldschlösschen mit dem Sitze in Dessau...

Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung von Malz, Bier und deren Nebenprodukten und Verwerthung derselben. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an Unternehmungen, deren Betrieb zu ihren Zwecken in Beziehung steht, in jeder Form zu betheiligen...

Das Grundkapital der Gesellschaft hat bei deren Errichtung M. 600 000 betragen, eingetheilt in 600 auf den Inhaber lautende Actien à M. 1000.—. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. März 1896 ist das Grundcapital um M. 700 000 durch Ausgabe von 700 auf den Inhaber lautende Actien à M. 1000 erhöht worden...

Die Actien tragen die facsimilirten Unterschriften des Aufsichtsraths-Mitgliedes M. Herz, des Vorstands-Mitgliedes Robert Franke, sowie die eigenhändige Unterschrift eines Controlbeamten. Sie führen die Nummern 1-1300.

In der Generalversammlung giebt jede Actie eine Stimme. Die im Paragraph 14 des Statuts enthaltene Bestimmung, dass kein Actionär mehr als hundert Stimmen verzetten darf, ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 12. November 1895 aufgehoben...

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft läuft vom 1. October bis zum 30. September des folgenden Jahres. Zur Erreichung des Zweckes der Gesellschaft hat bei deren Errichtung Herr Fr. Robitzsch, als alleiniger Inhaber der Firma „Brauerei zum Feldschlösschen Fr. Robitzsch“ in die Gesellschaft eingebracht...

Der Kaufpreis für diese Einlagen wurde auf M. 1 033 687,91 festgesetzt und dadurch berichtigt, dass die Passiva von M. 33 532,41 und die eingetragenen Hypotheken von zusammen M. 176 000 von der Gesellschaft übernommen und Herrn Fr. Robitzsch M. 100 000 in 100 vollgezahlten Actien der Gesellschaft à M. 1000 und 724 155,50 in Baar bezahlt wurden...

Als Revisoren für den Hergang der Gründung haben die Kaufleute Herren Hermann Deutschbein und Hermann Graul, beide zu Dessau wohnhaft, fungirt.

Zufolge Beschlusses der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. März 1896 hat die Actiengesellschaft an demselben Tage die zu Dessau belegene Brauerei und Malzerei des Herrn Max Peters nebst Wohnhäusern, maschineller Einrichtung, todtm und lebendem Inventar, Geschäftseinrichtung, Utensilien, Fastagen, sowie die zu Jonitz belegene Eishausgrundstück und das zu Zerbst belegene Grundstück desselben mit Keller- und Anlage, alles nach der Bilanz vom 1. October 1895 für den Preis von M. 745 000, ausserdem die Vorrichtung an Bier, Malz, Hopfen etc., zum Herstellungsbezweck, Einkaufspreis im Gesamtbetrage von M. 129 148,68 erworben...

Die Grundstücke der Peters'schen Brauerei sind in Dessau Marktstrasse No. 1a, 1, 3 und 4 und Wallstrasse 28 gelegen, im Grundbuche von Dessau Bd. XVI, Bl. 52, 53, 55, 56 und 57 und Bd. XVI, Bl. 37 eingetragen, sie haben einen Gesamtflächeninhalt von zusammen 4220 qm, dazu kommt noch das in Jonitz, Ziegelstrasse belegene, im Grundbuche von Jonitz Bd. III, Bl. 56 geführte Eishausgrundstück von 110 qm und das in Zerbst belegene, im Grundbuche Abth. I - Zerbst B - Bl. 1064 geführte Hausgrundstück mit Feld und Acker. Das Hausgrundstück mit Hof und Garten hat einen Flächeninhalt von 0,0293 ha, Feld und Acker einen solchen von 0,3993 ha.

Auf den Grundstücken in Dessau haften in R.R. II diverse Beträge Landrenten von zusammen M. 42. Der Kaufpreis für das Peters'sche Anwesen wurde in der Weise berichtigt, dass die Actiengesellschaft Herrn Max Peters eine Hypothek von M. 250 000 bestellte, und den Rest von M. 644 879,95 in Baar bezahlte.

Die Bilanz des Geschäftsjahres vom 1. October 1895 bis 30. September 1896 der beiden vereinigten Geschäfte stellt sich wie folgt:

Bilanz pro 30. September 1896.

Table with columns: Activa, M., S., M., S. Rows include Grundstückes-Conto, Gebäude-Conto, Maschinen-Conto, Lagergefäss-Conto, Transportgefäss-Conto, Pferde- und Wagen-Conto, Inventar-, Mobilien- und Utensilien-Conto, Flaschen-Conto, Restaurations-Inventar-Conto, Restaurations-Grundstück-Conto.

Table with columns: M., S., M., S. Rows include Malz-Conto, Bier-, Hopfen-, Porage-, Kohlen-, Kollensirene-Conto, Fabrikations-Utensilien-Pech-Conto etc., Conto-Corrent-Conto: Debitoren, Darlehen-Conto, Cassebestand.

Table with columns: M., S., M., S. Rows include Actien-Capital-Conto, Hypotheken-Conto, Cautionen-Conto, Gewinn- und Verlust-Conto.

Die obigen Extra-Abrechnungen haben durch Verwendung des ganzen pro 1894/95 erzielten Reingewinns der Gesellschaft (M. 61 710,29) stattgefunden.

Gewinn- und Verlust-Conto pro 1895/96

Table with columns: Debet, M., S., M., S. Rows include Gerste- und Malz-Conto, Hopfen-Conto, Brauereuer-Conto, Pis-Conto, Kollensirene-Conto, Fabrik-Unkosten-Conto, Salar- und Lohn-Conto, Frachten-Conto, Porage-Conto, Geschirr-Unterhaltungs-Conto, Allgemeine Handlungs-Unkosten-Conto, Beleuchtungs-Conto, Zinsen-Conto, Reparaturen-Conto, Brutto-Gewinn, Abschreibungen, Reingewinn.

Table with columns: M., S., M., S. Rows include Bier-Conto, Brauerei- und Malzerei-Abfälle-Conto.

Von den Hypotheken im Gesamtbetrage von M. 500 000 sind M. 250 000 auf dem ehemals Robitzsch'schen Anwesen, verzinlich zu 4% pro anno seitens des G'äubigers bis 1905 rückzahlbar, seitens der Gesellschaft vom 1. October 1896 ab halbjährlich kündbar, eingetragen am 17. December 1895.

Die beiden Brauereien ergaben die folgenden Resultate: Die Brauerei Feldschlösschen erzielte nach Zahlung und nach Abschreibungen von einen Gewinn von 1892/93 M. 7 860, 1893/94 M. 7 860, 1894/95 M. 6 960.

Die Brauerei Peters erzielte nach Abschreibungen von einen Gewinn von 1892/93 M. 26 270.—, 1893/94 M. 25 412.—, 1894/95 M. 26 415.—.

Der Gewinn des Jahres 1894/95 wurde nach Beschluss der vorjährigen Generalversammlung auf ein ausserordentliches Abschreibungs-Conto gebracht und nach Abzug der vertragsmässigen Tantième des Vorstandes mit M. 61 710,29 als Extraabschreibung benutzt.

Für die Bilanz-Aufstellung gilt folgende statistische Vorschrift: Die bei Aufnahme der Inventur vorzunehmenden jährlichen Abschreibungen müssen mindestens betragen: 1% auf Immobilien, 10% auf Maschinen und Brauereieinrichtungen, 10% auf Mobilien, Fuhrwerke und Wirtschaftsgüter, 10% auf Transportfässer, 5% auf Lagerfässer und Gährblößen.

Vom dem jährlichen Reingewinn der Gesellschaft werden vorab jährlich fünf Prozent dem Reservefond überwiesen und zwar so lange, als derselbe den zehnten Theil des eingezahlten Actienkapitals nicht übersteigt.

Die Dividenden sind bei Herrn Herz, Clemm & Co. in Berlin, bei der Pfälzischen Bank in Ludwigshafen a/Rh. und Frankfurt a/M. oder deren Filialen, sowie in Dessau bei der Anhalt-Dessauischen Landesbank und der Gesellschaftskasse zahlbar.

Der Aufsichtsrath der Actiengesellschaft besteht aus den Herren Bankdirektor Carl Ewning in Ludwigshafen a/Rh., Bankier Moritz Herz in Berlin, Rentier Fr. Robitzsch und Apotheker H. Fischer in Dessau.

Vorstand der Gesellschaft sind die Herren Robert Franke und Paul Stange in Dessau.

Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in mindestens 2 Beiragen und einer Frankfurter Zeitung.
Dessau, 16. November 1896.

Dessauer Actienbrauerei zum Feldschlösschen.
Franke. P. Stange.

Subscriptions-Bedingungen.

Auf Grund des vorstehenden, vom Börsen-Commissariate der Berliner Fonds-Börse und von der Handelskammer in Frankfurt a. M. genehmigten Prospectes sind die Actien der **Dessauer Actienbrauerei zum Feldschlösschen** zum Handel an der Berliner und Frankfurter Börse zugelassen worden und werden von uns unter nachstehenden Bedingungen zur Subscription aufgelegt:

1. Die Subscription findet **am Montag, den 14. December 1896** gleichzeitig bei den nachbenannten Stellen, nämlich:

in Berlin bei dem Bankhause **Herz, Clemm & Co.**,
Frankfurt a. M. bei der **Pfälzischen Bank**,
Ludwigshafen a. Rh. bei der **Pfälzischen Bank**,
sowie deren sämtlichen Filialen.
Dessau bei der **Anhalt-Dessauischen Landesbank**
während der üblichen Geschäftsstunden statt; früherer Schluss ist vorbehalten.
2. Der Zeichnungspreis ist auf **132%** zuzüglich **4%** Stückzinsen vom 1. October d. J. ab bis zum Zahlungstage festgesetzt.
3. Bei der Zeichnung ist eine Caution von **10%** des gezeichneten Nominalbetrages zu hinterlegen und zwar in baar oder in geeigneten Werthpapieren.
4. Ueber die Zuteilung, welche dem Ermsenen jeder einzelnen Zeichnungsstelle überlassen bleibt, erhalten die Subscribern baldmöglichst direct Mittheilung.
5. Die Annahme der zugeheilten Stücke hat gegen Zahlung des Preises am **21. December** cr. zu erfolgen.
Berlin, Frankfurt a. M., den 10. December 1896.
Herz, Clemm & Co. **Pfälzische Bank.**

Böhmische Granatwaaren
in Goldfärbung.
Granatrollen,
Granatarmbänder,
Granatbrochen,
Granatohreringe,
Granatarmbänder,
Granatknöpfe.
Alles in feiner feiner Auswahl und höchsten neuen Modellen, sehr billige, feste Preise!
J. Essig Nachf.,
Gr. Märkerstr. 41.

Sämmtliche Musik-Instrumente
und deren Bestandtheile empfiehlt zu sehr billigen Preisen.
H. Lüders, neben Café Monopol.
Panorama von Halle a. S.
Preis 3 Mk. — eingebunden von 7,50 Mk.
an — empfiehlt zu Bestellungen 1896
Ed. Anton, Halle, Barfüßerstr. 1.
Alle italien. Violinen, Preis 275 Mk.
verkauft **Bohler, G. Junker,** 1897

Ferdinand Weber & Sohn,
— Gegründet 1834 —
Gr. Märkerstr. 27, Fernsprecher 567
empfehlen
feine Zinnsoldaten von Heinrichsen,
Nürnberg,
aller Nationen und Truppengattungen, Schlachten, Lager, Paraden u. s. w. in unübertrefflicher Auswahl.
Feine Metallspielwaaren.
Petroleumlampen aller Arten, Tischlampen, Hängelampen, Ampeln etc. der renomirtesten Fabriken mit den neuesten und bestleuchtendsten Brennern.
Magazin für Haus- u. Küchengeräthe.
Lackirte engl. Kupfer- u. Nickel-Waaren in Prima-Waare
zu feinen, billigen Preisen, bei vorrätigen Reichthums-Einläufen zur geeigneten Bedienung. [3881]
Große Märkerstr. 27, neben dem Rathskeller.

Physik. Carl Potzelt Optik.
Barfüßerstrasse 4, Fernsprecher 876,
empfiehlt in besonders geeigneter Auswahl die hervorragendsten und neuesten Versuchsmittel zur schreiblichen Unterhaltung und Anregung für Jung und Alt.
Kl. Dampfmaschinen, Locomotiven, Gas-, Heißluft- und Electromotoren, Kl. Dynamos, Glühlampen, Elemente, Inductionapparate etc.
Experimentirkästen.
Betriebsmodelle in größter Auswahl. Electriche Urstände und electriche Feuerzeuge, Laterna magica, photogr. Apparate u. Geräthe etc. [3886]
Electricität. Mechanik.

Billigstes und bestes Kinderpult.
Tuchers Journal
Schreibpult
d. H. Patent.
für Mädchen!
Vollständige Ausstattung von Stuhl und Lehn für jede Körpergröße! Buchkasten! Leinwand! Schreibstift! Diverse Handarbeiten!
J. F. Junker,
(Naether's Niederlage),
Halle a. S., Poststr. 6.
Gr. Rosinen, gute versch. Frucht, 1/2 lb. von 30 Pf. an, Sultanin (hielt) 1/2 lb. von 40 Pf. an, Mandeln ohne Bruch, 1/2 lb. von 60 Pf. an, Citronen 1/2 lb. von 60 Pf. an, 1/2 lb. Pfeffer, 1/2 lb. Pfeffer, 1/2 lb. Pfeffer, fein getriebenes Weizenmehl, alle Sorten gar, reines Salz, Butter, sowie alles zur Feinbäckerei Erforderliche in nur besten Qualitäten zu niedrigsten Preisen.
Proben überallhin umsonst.
H. Dietrich,
Barfüßerstr. 7.

Schiebekästen empfiehlt billigst
Gr. Märkerstr. 23.
Kuchenbretter gr. Märkerstr. 23.
Bachmüden gr. Märkerstr. 23.
75 000 Mark
werden auf 1. Randhypothek verzinstant bis 4. August 1897, durch Rechtsanwalt **Volgt,** in Halle a. S., Brüderrstraße 2. [3875]
Weißer Winter-Caloil
feinster Tafelapfel. [3880]
Fr. Sireme Söhne, Bohrer. 4.

Fernspr. Julius Bethge, Leipziger-Str. 5.
(Anh. Klippert & Engel)
empfiehlt in dieser Saison:
Franz. Poularden, Ungar. Ferkel, Fasanen, junge Mastgänse, Enten, beste Fasanen, Schmalhühner, Schnepfen, Tyroler Steinhühner etc.
Fluss- und Seefische.
Salat, Radisson, Celery, prichtvolles Tafelobst und Dessortfrüchte.
Feinen Tafel-Aufschnitt.
Getrocknete Compot-Früchte.
Gemüse- und Früchte-Conserven
in Dosen und Gläsern, beste Waare, billigst.
Austern, Hummer, Caviar, Lachs, Pasteten etc.
Wein- u. Austernstube.

Offene und geachtete Stellen.
Stelle-Gejuch.
Ein geb. einj. Landwirth, 28 Jahr, sucht bei best. Anw. bis 1. Januar o. auch resp. selbst. Beschäftigung eines mittl. o. H. Gutes o. sonst. Vertretungswort. Geh. war schon 7 Jahr in Stellung u. befigt beste Zeugnisse u. Empfehlungsn. Kautions kann gestellt werden. Gef. Off. u. Z. 13864 an die Exp. d. Bl. [3864]

Stelle-Gejuch.
Geb. Landwirth, Gutsbesitzer, 27 J., alt, militärisch, langere Jahre als Verwaltungsthätig gewesen, sucht, da er sich noch weiter ausbilden will, Stellung als **Volontär-Verwalter**. Offert. unter Z. 13879 an die Exp. d. Bl. erbeten.
Die sub **V. T. 57809** durch die **Amouren-Expedition von Haasenstein & Voelter, A.-G.** Halle a. S. angeforderte Aufschlüsse ist befragt.
Ende f. meinen Sohn, wöhl. Eltern die 1. Kl. d. Bürgerd. vier. Schickungsstelle in Contor einer Malldirektatit oder Engros-Gesellsch. Offerten unter Z. 13840 an die Exp. d. Bl. [3860]

Düsseldorfer Punsch-Essenzen,
Ananas, Kaiser-, Arac-, Rum-, Burgunder- u. Rothweinpunsch
von J. A. Koeder, Fr. Nienhaus Nachf. u. J. Sellner,
echt schwedischen Punsch von J. Cederluns Söhne,
echte in- und ausländische Liqueure,
Arac de Goa, H. Jamaica-Rum,
Original-Wilson-Rum
echt französische Cognacs
von Jac. Hennessy, J. & F. Martell, Gev. Roy & Cie., Tricoche & Cie., A. C. Meukow,
Jerez-Cognac von Riva Rubio & Co., Deutscher Cognac, Holland Advocat, Kieckelbin in Kierbrandy, Bischof, Cardinal- u. Maitrank-Essenzen, Ananas und Pärtsche in Dösen und Gläsern,
Bowlenweine, deutsche Schaumweine, echte Champagner
3844) empfehlen in allerfeinsten Marken zu billigsten Preisen
Gr. Ulrichsstr. 60. **Gebr. Zorn,** Fernsprecher 367.
Grossherzogl. Sächs. Hoflieferanten.

Annoucen-Annahme
für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE
Halle a. S., Brüderstr. 30, Telephone No. 161

Der Wohnungs-Anzeiger erscheint wöchentlich und Verkauftlosten ausged. — Mietsobertrag. — Annehmlichkeiten. Bräderstr. 4, Rud. Mosse, und Bräderstr. 30, Th. Wischan.
Von wöchentlichem Binszahler werden per sofort oder später 1874 **6-8000 Mark** auf ein herrschaftliches Baugrundstück zur höchsten Stelle gefucht. Angebots unter D. R. 13486 bei **Rudolf Mosse, Bräderstr. 4.**
Ein Paar Trakehner Hapen,
Baldaken, 9 und 10jährig, 1,72 m hoch, elegante Ausstattung, sind preiswerth zu verkaufen. Merkantilien werden über meine Adresse unter H. w. 5334 an Rud. Mosse, Halle eingulenden. [3842]

Als Stütze der Hausfrau
Suche für m. 17jähr. Tochter unter verschiedenen Anverwandten Stellung in anständiger Familie möglichst mit Familienanschluss. Gef. Off. unter A. R. 16, Erlangen, i. Blattl. erb. [3851]
Meine Tochter, 16 1/2 Jahre alt, ziemlich groß, aus anständiger Familie, sucht zur Erlernung des Haushaltes od. Landwirthschaft
geeignete Stelle auf nicht zu großem Gute unter direkter Leitung der Hausfrau, ohne gegenw. Vergütung. Familienanschluss Bedingung.
Gef. Off. mit Z. 13849 an die Exp. der „Holländischen Zeitung“ erbeten. [3849]

Operngucker, Krimstecher
mit Gläsern von unübertrefflicher Wirkung empfiehlt in reichhaltigster Auswahl billigst [3889]
Otto Unbekannt,
Gr. Ulrichstrasse 1a.

Weihnachtsbitte.
Beim Herannahen des Weihnachtsfestes rufen wir, wie alljährlich an die Glieder unserer Gemeinde die herzlichste Bitte, uns durch freundliche Gaben in den Stand legen zu wollen, armen Kranken und Nothleidenden eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten. Wir sind dankbar für Spenden jeder Art, sei es ein Lebensmittel, Kleidungsstücke oder Geld. Zum Empfang der Gaben sind gern bereit: Frau Superintendentin **Beilke, Zoofugstr. 33, Frä. Seibelberg, Burgstr. 21, Frau Apotheker **Schöfer, Burgstr. 1a, Schwester Anna, Burgstr. 15** und der Unterzeichnete.
Allen freundlichen Gabern im Voraus herzlichsten Dank.
Der Siebentheiliger Frauenverein.
Dionatus Meitzer, Vorsitzender. [3394]**

Martin Blaschke, Breslau.
Auskunfts-Bureau, gegr. 1878.
Spezialist für detaillirte familiäre Berichte allerorten und erst. nach 2000 J.

Zwei hochtragende Kühe
Rehen zum Verkauf bei **Edward Schmidt,** [3810]
Belleisw. d. Hochmeyer a. G. [3922]

Händelstraße 34
berühmte Hochpar. Salon, 5. B. Babes, u. Mozart. 1. 4. 1897 zu verm. Def. 10-12

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Theaterbrände.

In der 15. Theaterbrandrubrik, die von F. Gelardone...

Am 1. Dezember 1895. Das Theatre d'Opéra in Bukarest...

Am 20. Januar 1896. Das Holztheater in Jekaterinow...

Am 19. Februar. Das Nationaltheater in Kiew (Ukraine)...

Theater ein einziges Flammenmeer, mußte aber trotzdem viel...

Am 8. April. Das Theater in Courtrai (Belgien).

Am 26. April. Das Theater in Cripple Creek (Colorado, Nordamerika).

Am 8. September. Das Opernhaus Variété Theatre in W. Berden (Schottland).

Am 30. September. Das People Palace Variety Theatre in W. Berden (Schottland).

mit genauer Roth, während sich im Zuschauerraum eine jener...

Am 9. November. Das Mambra-Theater in Rom.

Von diesen neun größten Theaterbränden entfielen auf...

Vermischtes.

Haubner. Aus Rosenberg (Obersch.) wird gemeldet, daß...

Die guten Axtkanten sind sehr aufgebracht darüber, daß...

Am 9. November. Das Mambra-Theater in Rom.

Am 9. November. Das Mambra-Theater in Rom.

Am 9. November. Das Mambra-Theater in Rom.

Sie kaufen die schönsten Weihnachts-Geschenke in dem neuen Geschäft von

E. Gutberlet, Gr. Ulrichstrasse 54 (vis-à-vis Restaurant Mars-la-Tour).

Magazin für

Galanterie-, Schmuck- und Lederwaren,

Kunst-, Luxus- und Broncewaren.

Reizende Neuheiten.

Special-Geschäft für Geschenk-Artikel. Billige Preise.

Gustav Moritz, Gr. Steinstr. 71, Martinsberg 15. Alleiniger Vertreter der Sektkellerei. Klooss & Foerster, Freiburg a. U., der Firma Beidemeister & Ulrichs in Bremen, Bordeaux-Weingrosshandlung, der Firma Joh. Bapt. Sturm, Hoflieferant, Weingutsbesitzer, Rüdesheim im Rheingau, Johannisberg und Assmannshausen. Portweine, Madeira, Sherry, Ungarweine, Punsch, Arac, Rum und Cognac in nur feinsten Qualitäten.

Größte Auswahl in sämtlichen Bürstenwaren, von den geringsten bis zu den feinsten. Bürsten zur Stickerie eingerichtert und auch fertige, Rohr-, Cocos- und Velourmatten. Spiegel, Seifen und Parfümerien, Drahtgäßen aller Art, Haarschmuck und Stirnnetze, Toilettkästen, Ledertaschen, Federwedel, Portemonnaies, Cigarrenspitzen, u. a. m. zu billigsten festen Preisen.

Marzipan, täglich frisch, nur eigenes bestes Fabrikat empfiehlt. Johannes Mtlacher, Hauptgeschäft: Poststrasse 11; Filiale: Gr. Ulrichstrasse 36.

6 m Damenloden 90 cm breit, liefert für Rt. 2,40 und Zugabe alter Wollschäen oder Stoffe zu 1 Herrensanzug für Rt. 4,20. Ferner: Kleider- und Unterstoffe, Damendüde, Fanelle, Dothen, Zeppide, Seinen u. Baumwollstoffe, Portieren, Herrentücher: als Sammgarn, Gevoit, Buckstin etc.

Caroffiers-Flappen. Ein Paar oder gezeogene egale Preusen, ohne Abweiden, Stute und Ballack, 4/8 groß, 5 und 6 Jahre, feinsten gezeogen, Foderlein, für 3600 Mk. unter Garantie zu verkaufen. Effecten befördert Hansenstein & Vogler, A.-G., Leipzig unter T. 433.

R. Eichmann, Ballenstedt a. S. Annahmestelle und Lagerlager bei Frau M. Klaus, Spiegelftr. 2 u. Nr. L. Quersfurt, Lindenstr. 21.

Pferdezucht-Berein der Kreise Bitterfeld und Delitzsch. Die Landwirthschaftskammer für die Provinz Sachsen beauftragt denjenigen Pferdezüchter unleres Bezirks, welche sich mit gezeigtem Material des englischen Rassen an der 1897er Landwirthschaft Ausstellung beizugehen, eine Urtheilung an Recht zu gewähren. Zu diesem Zwecke soll am 20. d. M. eine Versammlung stattfinden und die Anmeldungen hierzu bis 15. d. M. beim Schriftführer des Vereins, Herrn Lehrer Lucas in Wehbeta u. Bisthau ausbringen. Neuhau, den 6. December 1896.

Die schönsten Weihnachts-Geschenke

Diaphanie-Glasbilder,

von Grunne & Hempel, A.-G., Leipzig.
Allein-Verkauf für Halle und Umgegend Leipzigerstr. 6.

„Central Bodega“
American drinks.

Gustav Uhlig



empfehlen sein grosses Lager
**Damen- u. Herren-
Taschenuhren,
Renn-Uhren.**

Chronographen von 25 Mk. an
Auf jede Uhr leiste ich
2 Jahre reelle Garantie.

Wand- und Stand-Uhren
in Eichen, Nussbaum, Bronze, Marmor etc.
für jede Einrichtung passend,
zu den billigsten Preisen.

Küchen- und Comtoir-Uhren
in reichster Auswahl.

Neu! Neu!
„Patent-Wecker“,
welcher so lange weckt, bis man den
selben abstellt.

Beamten-Wecker,
der praktischste, solideste u. sicherste
Wecker der Neuzeit.

Auf jede Uhr leiste ich 2 Jahre
reelle Garantie.

Reparaturen schnell und
billigst.
Auf jede Reparatur 1 Jahr
Garantie.

Gustav Uhlig,
Uhrmacher, 3851
Untere Leipzigerstrasse,
Fernsprecher No. 389.

Zwangsvorfeigerung.

Die im Grundbuche von Merseburg
Band 3 Blatt 113, Band 4 Blatt 171,
Band 19 Blatt 778, Band 19 Blatt 911,
932, 936, 939 und 974, und Neudorf
W. a. Band 5 Blatt 212 auf den
Namen des Defonomen August Robert
Schwideritz zu Merseburg, bzw. der
Gemeindeführer Schwideritz zu Merseburg
als: a. Carl Theod. Richter Schwideritz,
b. Economiemehler Karl Schwideritz,
c. Fäulein Anna Schwideritz, d. Frl.
Therese Schwideritz, e. Fäulein Margarethe
Schwideritz, f. Fäulein Elisabeth
Schwideritz eingetragen, zu Versteigerung
und Meistden begebenen Grundstücke
sollen auf Antrag der verechelichten Kauf-
mann Theilo Koch, geb. Schwideritz, zu
Erzuri zum Zwecke der Auseinander-
setzung unter den Mitglieghen
am 12. December 1896,
Vormittags 9 1/2 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte — an
Gerichtsstelle — Poststraße 1, Zimmer
Nr. 19, zwangsweise veräußert werden.
Die Grundstücke sind mit 3358.50 Mk.
Verkauf und einer Rente von 59.000 Mk.
Soll zur Grundrente, mit 1500.00 Mk.
Nutzungswert zur Gebäudesteuer ver-
anlagt. 1885

Das Urtheil über die Ertheilung des
Zwangsverkaufes
am 14. December 1896,
Vormittags 11 Uhr,
an Gerichtsstelle verhandelt werden.
Merseburg, den 9. October 1896.
Königliches Amtsgericht, 2049, III

Wir empfehlen unsere vorzüglichste, täglich
frisch hergestellte
Prima Süsrahm-Tafelbutter,
97/2 Postpackete für 11 Mark, 40 Pf. freig. N.
sowie unsere Spezialität in
ff. deutschem Weichkäse
Neu! Fritz Reuter-Käse Neu!
D. R. M. S. No. 20395
s. Pfl. Postpackete für 5 Mark, frei g. N.
Genossenschafts-Metere E. G.
m. u. L. in Stavenhagen i. M.

„Central Bodega“
Vornehmstes Frühstücklocal.

Gustav Rensch, Halle, Poststraße 9/10,

Brennende
Frage
was
soll
ich
schenken?



empfehlen als beliebte Festgeschenke
in nur ganz gebiengen Qualitäten zu sehr soliden Preisen:
Coffee- und Theeservice, alle Theile, wie **Coffee-Kannen,
Theekannen etc.,** auch einzeln in Reinmetall und Platin.
Theemaschinen mit und ohne Tisch in Nickel und Kupfer,
eint russische **Jamovara Theegläser, Theesiebe,**
Coffeemaschinen mit selbst-
thätiger Filter- u. Züßvorrichtung.
Verbesserte **Wiener Coffe-
maschinen** ohne geheilten Kessel,
daher leichteste Handhabung,
von Wf. 12, — an.
Brodkörbe mit feiner Einlage
von Wf. 1.50 an. **Saffkannen**
von Wf. 1, — bis Wf. 8, —.
Neu! Käseplatten zum Erhitzen
von Käse.
Butterkühler mit drehbarer
Metall- und Glasglocke.
Wärmelampe für Thee- und
Coffe-Kannen und Theeschiffchen.
Küchenplatten von Wf. 3, — an.

Neuheiten
die in öffentlichen Jour-
nalen bekannt gemacht
worden sind, sobald sich
diesbezügliche als praktisch
erweisen, stets bei mir
zu haben!



Halle a. S.

Die Singer Nähmaschinen

nehmen seit der Erfindung der Nähmaschinen den ersten Rang unter denselben ein; sie sind
vollständig in Construction und Ausführung, unerreicht in Dauer und Nützlichkeit.
Der bisherige Verkauf beträgt über 13 Millionen und ihre vor-
züglichen Eigenschaften sind durch über 400 der ersten Ehrenpreise anerkannt worden. Auch
auf den diesjährigen Ausstellungen in Stuttgart und Braunschweig erhielten die Singer Näh-
maschinen allein den höchsten Preis — die Goldene Medaille. — Sie empfehlen sich
daher als

das beste und nützlichste Weihnachtsgeschenk.

Die Singer Nähmaschinen werden in einer unermesslichen Anzahl von Arten für die ver-
schiedensten industriellen Zwecke geliefert. — Unvergleichlich ist die Vielseitigkeit der neuen
Singer Familien Nähmaschinen für den Hausgebrauch, dieselben verrichten alle erdenklichen
im Haushalt vorkommenden Nadelarbeiten wie Stumpfstickereien und ebenso sind sie sich
auch durch einfache Handhabung und leichten Gang, sowie durch gedruckte andere
Ausstattung.

Singer Co. Act. Ges. Leipzigerstr. 20.
(vormals G. Reibinger.)

Bekanntmachung.

Anlösung der 3 1/2 % halbjährigen Stadt-Anleihe von 1892
und Kündigung der früher 4 % jezt 3 1/2 %
halbjährigen Stadt-Anleihe von 1882.

Wir geben den Beteiligten wiederholt bekannt, daß am 16. März cr. folgende
Stücke der Anleihe von 1892 ausgelöst worden find:

- Abtheilung I.**
- Lit. A. Nr. 22 à 5000 Mfl.
 - Lit. B. Nr. 148 208 à 2000 Mfl.
 - Lit. C. Nr. 349 356 394 395 844 886 946 à 1000 Mfl.
 - Lit. D. Nr. 1071 1177 1211 1212 1296 1245 1289 à 500 Mfl.
 - Lit. E. Nr. 1326 1338 1452 1479 1504 1518 à 200 Mfl.
 - Lit. F. Nr. 1564 1602 1630 1664 1681 1687 1706 à 100 Mfl.

- Abtheilung II.**
- Lit. A. Nr. 44 à 5000 Mfl.
 - Lit. B. Nr. 117 120 à 2000 Mfl.
 - Lit. C. Nr. 179 308 377 478 à 1000 Mfl.
 - Lit. D. Nr. 564 570 613 629 à 500 Mfl.
 - Lit. E. Nr. 753 677 680 à 200 Mfl.
 - Lit. F. Nr. 782 766 790 768 à 100 Mfl.

- Abtheilung III.**
- Lit. A. Nr. 86 138 à 2000 Mfl.
 - Lit. C. Nr. 217 259 461 à 1000 Mfl.
 - Lit. D. Nr. 521 588 602 604 631 à 500 Mfl.
 - Lit. E. Nr. 692 à 200 Mfl.
 - Lit. F. Nr. 737 782 857 à 100 Mfl.

Die Auslösung erfolgt vom 2. Januar 1897 ab bei unserer Stadtkassafire
gegen Rückgabe der Stücke nebst Zinsen und Anmerkungen. Die Verzinsung
hört mit dem 31. December cr. auf.

Ferner machen wir abdrucks darauf aufmerksam, daß
a) von den, weil nicht festgesetzt concertirt, zum 30. Juni cr. gefälligsten
Stücken der 4 % Anleihe von 1882 die folgenden:
Lit. A. à 1000 Mfl. Nr. 814.
Lit. B. à 500 Mfl. Nr. 940 1315 1449 1663 1764 1765 1766.
Lit. C. à 200 Mfl. Nr. 2176 2267 2382 2383 2386.

b) von den zum 1. October cr. befristeten Stücken der concertirten 3 1/2 %
Anleihe von 1882 die unterzeichneten:
Lit. A. à 1000 Mfl. Nr. 503.
Lit. C. à 200 Mfl. Nr. 1955 2381

bisher nicht zur Einlösung gekommen sind.
Fälle a. z. den 2. December 1896.
Der Magistrat.
Stande.

„Central Bodega“
Gläserne Ausschank von
Original-Südweinen.



Herren-Damen-Geschenke
„Alles mit Musik!“
w. z. B. Photographie-Album,
Necessaires, Cigarrentempel,
Portemonnaies, Biergläser,
Nächtliche, Stühle,
Briefschreiber, Cigarren-
kasten, Rauchtische u. Service
sowie diverse prachtvolle
Neuheiten in Fantasieartikel.

Christbaum-Ständer,
„Alles mit Musik!“
Illustr. Cataloge mit Original-
Fabrik-Preisen gratis u. franco.
Gustav Uhlig,
Musikverfabrik, 3850
Halle a. S., Fernsprecher 389.

Einwahrer Schatz
Dr. Reiter's Selbstverwahrung
30 Stück
sehr große, gute
Legehühner,
heiß legend, verkauft
Schlemm, Raumborf b. Salzmünde.

Bekanntmachung.

Zur Erleichterung des Postverkehrs der Sandbühner ist die Ein-
richtung getroffen, daß die Landbriefträger auf ihren Postwegen gewöhnliche und
eingeschriebene Briefbündel, Verkauferungen, Nachnahmungen, Sendungen
mit Wertangaben bis 400 Mark, und wenn sie geschäftlich unterzeichnet werden können,
auch Pakete zur Abgabe bei der Postanstalt des Amtortes oder zur Bestellung
unterwegs annehmen haben. Zur Entgegung der übergebenen Sendungen mit
Anschluß der gewöhnlichen Briefsendungen führt der Landbriefträger ein Mandat
aus, bei sich, in welches der Aufgeber die Gegenstände selbst eintragen befaht.
Ist Gehörte die Entgegung durch den Landbriefträger, so ist dem Aufgeber auf
Verlangen durch Vorlegung des Buches die Ueberzeugung von der festgelegten
Entgegung zu gewähren. Für die Beförderung kommt, wenn die übergebenen
Gegenstände zur Weiterleitung nach einer anderen Postanstalt bestimmt sind, eine
Nebengebühr von 5 Pfennig für das Stück (für Pakete im Gewicht von mehr
als 2 1/2 Kg. von 20 Pf.) zur Erhebung.

Kaiserliches Postamt 1
Staife. 1400

Bekanntmachung.

Bei der in Gegenwart eines Königl. Notars stattgehabten Verlosung sind
von der Theilhaberverlosung unter Geschäftlichkeit die Nummern:
Lit. A. 36 und 372 à Mfl. 1000,—,
Lit. A. 173
gegen worden. Die Rückzahlung dieser Beträge erfolgt vom 1. April 1897 ab
gegen Einreichung der ausgelosten Theilhaberverlosungen, der dazu gehören
nicht nicht fällig gewordenen Zinsen und der Talons bei dem Bankhaus
H. F. Lehmann, Halle a. S.

Halle a. S., im December 1896.
Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen
F. Zimmermann & Co., Actien-Gesellschaft.
Der Vorstand.
H. Schimpf W. Jordan.

Morgen Freitag
Abend 1895
frische hausfrisch.
Buck bei
Gust. Friedrich, Bäcker.

„Central Bodega“
Angenehmer Familien-Ausschank.